



Latein – Übersicht

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick zum Fach Latein in den Abiturprüfungen ab 2026.

Weiterführende Informationen zur Illustration der Abiturprüfung im Fach Latein ab 2026 finden Sie in den anliegenden Dateien.

Einen Gesamtüberblick zu den Regelungen der neuen Profil- und Leistungsstufe des neunjährigen Gymnasiums (Jgst. 12 und 13, erstmals ab Schuljahr 2024/2025) – unabhängig von einem einzelnen Fach – finden Sie auf der [Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus](#). Den LehrplanPLUS für das Fach Latein in der Profil- und Leistungsstufe finden Sie auf der [Homepage des ISB](#).

Latein in den Jahrgangsstufen 12 und 13

Fach Latein gA *		Leistungsfach Latein eA **
3-stündig	Stundenumfang	5-stündig
nein	verpflichtendes Fach in der Abiturprüfung	ja
möglich	mündliche Abiturprüfung	Wahl:
möglich	schriftliche Abiturprüfung	mündliche <u>oder</u> schriftliche Prüfung

* grundlegendes Anforderungsniveau

** erhöhtes Anforderungsniveau

Latein als schriftliches Abiturprüfungsfach – wesentliche Merkmale

gA		eA
240 Minuten	Arbeitszeit	300 Minuten
ca. 135 Wörter	Prüfungsteil A: Übersetzung	ca. 170 Wörter
Wahlmöglichkeit: Prosa <i>oder</i> Dichtung	Prüfungsteil B: Aufgabenteil	Wahlmöglichkeit: Prosa <i>oder</i> Dichtung
3 Aufgaben (ohne Wahlmöglichkeit), 12 BE	Hinführende Aufgaben	4 Aufgaben (ohne Wahlmöglichkeit), 16 BE
ca. 95-115 W. bzw. 12-15 V., 21 BE	Interpretationsaufgabe	ca. 95-115 W. bzw. 12-15 V., 26 BE
2 aus 4 Aufgaben (12 BE)	Weiterführende Aufgaben	3 aus 5 Aufgaben (18 BE)
45 BE	Bewertungseinheiten Prüfungsteil B	60 BE
1 : 1	Verhältnis Prüfungsteil A : Prüfungsteil B	1 : 1

Weitere Informationen zur schriftlichen Abiturprüfung finden Sie in der [Schulordnung für die Gymnasien in Bayern \(GSO\)](#).

Latein als mündliches Abiturprüfungsfach

Die Lernbereiche eines der beiden Kurshalbjahre der Jgst. 12 werden als Prüfungsgegenstand ausgeschlossen, eines der drei verbleibenden Kurshalbjahre aus Jgst. 12 oder 13 wird zum Prüfungsschwerpunkt erklärt.

Das Kolloquium gliedert sich in Latein in zwei jeweils 15-minütige Teile:

Kolloquium – Teil I:

- Dauer: 15 Minuten, Kurzreferat und Prüfungsgespräch: Die Schülerin bzw. der Schüler trägt zunächst die in der Vorbereitungsphase gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse zusammenhängend vor. Ausgehend vom Kurzreferat schließt sich ein Gespräch zum Schwerpunkt halbjahr an. Wichtiges Ziel ist der Nachweis eines gesicherten Textverständnisses durch eine Übersetzung.
- Inhaltliche Grundlage: Lernbereiche aus dem gewählten Schwerpunkthalbjahr und ergänzend zur Verfügung gestelltes Material.
- Zu Beginn der 30-minütigen Vorbereitungszeit erhält der Prüfling einen unbekannt lateinischen Originaltext mit einer Aufgabenstellung für den Vortrag und ggf. weitere Materialien. Die Kolloquiumsprüfung schließt sich unmittelbar an die Vorbereitungszeit an.

Kolloquium – Teil II:

- Dauer: 15 Minuten
- Gegenstand: Lerninhalte aus den beiden weiteren Ausbildungsabschnitten.

Vorbereitung:

- Zu allen vier Ausbildungsabschnitten werden je mind. drei Themenbereiche rechtzeitig bekanntgegeben.
- Die Schülerin bzw. der Schüler entscheidet sich spätestens vier Wochen vor der Prüfung für den Themenbereich und damit für das Schwerpunktsemester.

Weitere Informationen zum Kolloquium finden Sie in der [Schulordnung für die Gymnasien in Bayern \(GSO\)](#).